



Konformitätserklärung gemäß Verordnung 1907/2006 (REACH) Stand 29.11.2024

Die Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe, REACH, besagt, dass die Identifizierung eines besonders besorgniserregenden Stoffes, SVHC, und seine Aufnahme in die Kandidatenliste eine formelle Informationspflicht für Importeure, Hersteller und Lieferanten eines Erzeugnisses, das einen solchen Stoff mit einem Masseanteil > 0,1% enthält, auslöst. Die aktuelle Kandidatenliste können Sie auf den Seiten der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) einsehen: <http://echa.europa.eu/candidate-list-table>.

Als Hersteller von Sanitärprodukten gilt die Sanitärtechnik Eisenberg GmbH als "nachgeschalteter Anwender" im Sinne der REACH-Verordnung 1907/2006. Verpflichtungen zur Vorregistrierung und Registrierung, die sich aus der Herstellung und dem Inverkehrbringen von Stoffen / Chemikalien ergeben, sind für uns nicht anwendbar.

Unsere Produkte und Waren sind daher nicht als Stoffe oder Zubereitungen definiert. Unter normalen und vorhersehbaren Verwendungsbedingungen werden auch keine Stoffe aus unseren Waren freigesetzt.

Das heißt, die Sanitärtechnik Eisenberg GmbH unterliegt weder der Registrierungspflicht noch der Pflicht zur Erstellung von Sicherheitsdatenblättern.

Um unseren Kunden eine kontinuierliche Versorgung mit zuverlässigen und sicheren Produkten zu gewährleisten, stellen wir außerdem sicher, dass unsere Lieferanten die Anforderungen in Bezug auf chemische Stoffe erfüllen.

Einige unserer Produkte enthalten mehr als 0,1 % eines besonders besorgniserregenden Stoffes und sind in der nachstehenden Tabelle aufgeführt.

Produktgruppe	SCIP-Nummer	SVHC
Sanitär-Installationselemente	37bb5c73-6f9e-4ca8-81ff-62b733ef5bd8	Blei CAS 7439-92-1
Spülkästen	c0a8ebbf-b8e6-47cb-97d6-78c58b43605e	Blei CAS 7439-92-1
Betätigungseinrichtungen	c0d2625a-73b9-4927-9440-0342b09d0225	Blei CAS 7439-92-1
Wasser-Zuläufe	06c77e17-2089-4b90-aeda-58c12b598d2b	Blei CAS 7439-92-1
Wasser-Anschlussets	1f4c8c17-426e-4417-86d2-6c195af8ff9a	Blei CAS 7439-92-1
Ab- und Überlaufgarnituren	43172ac7-db2c-4624-9e87-416f418f8a3e	Blei CAS 7439-92-1
WC- und Duschsitze	fa3b7f11-1c1f-4e22-bb3b-f85e0f03acd9	Blei CAS 7439-92-1

Einzelheiten zu den SCIP-Dossiers entnehmen Sie bitte der SCIP-Datenbank auf den Seiten der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA): <https://echa.europa.eu/de/scip-database>.

Die Aufnahme eines Stoffes in die SVHC-Liste beschränkt oder verbietet die Verwendung nicht. Durch die Erfüllung der Informationspflicht (der Benennung der SVHC gelisteten Stoffe), ist die REACH-Konformität unserer Produkte gewährleistet. Über Änderungen informieren wir Sie entsprechend den gesetzlichen Vorschriften.

Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie Fragen haben oder weitere Informationen wünschen: info@sanit.com

ppa. Dipl.-Ing. B. Mücke
 Leiter Forschung und Entwicklung
 Roca Group InSys Competence Center



Konformitätserklärung gemäß Richtlinie 2011/65 (RoHS) Stand 29.11.2024

Hiermit bestätigen wir die Konformität der von der Sanitärtechnik Eisenberg GmbH hergestellten und gelieferten Produkte entsprechend der RoHS-Richtlinie 2011/65/EU mit Ergänzung durch Richtlinie 2015/863 und 2017/2102 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikkomponenten und Geräten.

ppa. Dipl.-Ing. B. Mücke
Leiter Forschung und Entwicklung
Roca Group InSys Competence Center

Dipl.-Ing. M. Paul
Leiter Qualitätssicherung / QM-Beauftragter
Roca Group InSys Competence Center

Konformitätserklärung gemäß Verordnung 2019/1021 (POP) Stand 29.11.2024

Die Stockholmkonvention (Persistent Organic Pollutants – POP) hat zum Ziel, die menschliche Gesundheit und die Umwelt mit spezifischen Kontrollmaßnahmen zu schützen, indem persistente organische Schadstoffe beseitigt werden. Hierzu verbietet oder beschränkt die Verordnung die Erzeugung, Verwendung, Einfuhr und Ausfuhr von POPs. Auf europäischer Ebene setzt die Verordnung (EU) 2019/1021 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Juni 2019 über persistente organische Schadstoffe (POP-Verordnung) das internationale Abkommen in europäisches Recht um.

Hiermit wird erklärt, dass die Sanitärtechnik Eisenberg GmbH keine POPs herstellt.

Weiterhin wird über Lieferantenabfragen sichergestellt, Informationen über die produktbezogenen Stoffe zu bekommen, die in unseren Produkten eingesetzt werden. Auf der Grundlage, der uns von unseren Rohstoff- und Produktlieferanten zur Verfügung gestellten Informationen bestätigen und erklären wir, dass alle von der Sanitärtechnik Eisenberg GmbH hergestellten, weiterverarbeiteten und vertriebenen Produkte enthalten keine persistenten organischen Stoffe gemäß der aktuellen POP-Verordnung (EU) 2019/1021 enthalten und/oder freisetzen.

Die entsprechenden Aussagen der Lieferanten wurden von der Sanitärtechnik Eisenberg GmbH nicht durch labortechnische Analysen geprüft.

ppa. Dipl.-Ing. B. Mücke
Leiter Forschung und Entwicklung

Dipl.-Ing. M. Paul
Leiter Qualitätssicherung
QM-Beauftragter

L. Löwe
HSE-Manager



Konformitätserklärung gemäß Verordnung 2023/988 (GPSR) Stand 29.11.2024

Die Verordnung (EU) Nr. 2023/988 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 10. Mai 2023 über die allgemeine Produktsicherheit regelt die Handhabung gefährlicher Produkte. Die Änderung aus 2023 bezieht sich in großen Teilen auf deren Geltung im Online-Handel, der in der Ursprungs-Version nicht existierte.

Hiermit wird bestätigt, dass die von der Sanitärtechnik Eisenberg GmbH hergestellten und vertriebenen Produkte die notwendigen Informationen und Kennzeichnungen der Verordnung über die allgemeine Produktsicherheit erfüllen. Alle Reklamationen werden in unserem Hause bearbeitet und Beschwerden wird abgeholfen.

Wir informieren Sie zusätzlich, dass unsere Produkte keine gefährlichen Produkte im Sinne der Verordnung sind. Die Regelungen der Änderung sind daher nichtzutreffend.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "B. Mücke".

ppa. Dipl.-Ing. B. Mücke
Leiter Forschung und Entwicklung

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "M. Paul".

Dipl.-Ing. M. Paul
Leiter Qualitätssicherung
QM-Beauftragter

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Lutz Löwe".

L. Löwe
HSE-Manager